

KlangKompositionen

Guter Klang entsteht vor allem durch die richtige Kombination von HiFi-Komponenten. Wer schon beim Kauf Fehler macht, wird die Möglichkeiten einzelner Geräte nie völlig ausschöpfen. Damit die heimische Stereo-Anlage auch elektronisch harmonisiert, bedarf es Geduld und Experimentierfreude. Udo Pipper präsentiert drei „Klangkompositionen“, die unter die Haut gehen.

Zahlreiche Faxe und Anschreiben an die Redaktion belegen: Die Unsicherheit bei der Kombination von HiFi-Geräten ist ein zentrales Thema der Ratsuchenden. Was sich im Laden noch gut anhört, erweist sich zu Hause mitunter als unerträgliche Fehlkombination. Die Abstimmung fällt meist mehr ins Gewicht, als die einzelnen Komponenten selbst. Der „blinde“ Einkauf nach Bestenlisten garantiert noch keinen Klang-Genuss. Die HiFi-Anlage funktioniert wie ein Team, die Spielpartner müssen harmonisieren, sich ergänzen sowie die etwaigen Schwächen eines Partners

kompensieren. Daher kombinierten wir im Redaktions-Hörraum zahlreiche Gerätepaarungen, um herauszufinden, welche „Teams“ die besten Ergebnisse liefern.

Zu unserer Überraschung ließen sich ohne Probleme audiophile Anlagen zusammenstellen, die sogar in den untersten Preisklassen die Zuhörer ins Schwärmen brachten. Immer vorausgesetzt, die Anlage wird richtig aufgestellt (vgl. Fono Forum 7/00), nicht auf mit Blumen überladenen Fensterbänken, auf harsch tönenden Glasböden oder gar auf schwingenden Fußböden, erhält man schon unter 2000 Mark

Anlagen, die in musikalische Sphären vordringen, die bisher unmöglich schienen.

Aus den Leseranfragen ist immer wieder herauszulesen, dass die Unsicherheit seitens eines immer unüberschaubarer werdenden Marktes wächst. Jeden Monat bringt die Industrie neue „Wunder-Komponenten“ in den Handel, verspricht noch besseren Klang für weniger Geld und wirbt mit technischen Superlativen.

Daher präsentiert Fono Forum drei perfekt abgestimmte Systeme, die technisch zukunftsicher und klanglich auf höchstem Niveau harmonieren.

Tipp 1

Hier fängt gutes HiFi an. Die Einsteiger-Komponenten C520 und C300 von NAD spielen für wenig Geld auf einem Niveau, das dem Zuhörer sämtliche Details einer gelungenen Aufnahme mühelos offenbart. Die kompakten Visonik-Lautsprecher E352 ergänzen diese Elektronik perfekt und passen sogar ins Regal.

Tipp 2

Die von Marantz-Entwickler Ken Ishiwata „getunten“ Versionen der Erfolgs-Serie CD 6000 sowie PM 6010 heben die Konsument-Geräte in die audiophile Klasse. Cantons Standlautsprecher Karat M 50 runden die dynamischen Qualitäten der Elektronik zu einem runden, festen Klangbild ab.

Tipp 3

High End kompakt! Die schlichten Komponenten von Linn, Lua und Audio Physic spielen einen Fuß breit in der High End-Klasse und widmen ihre ganze Kraft der größtmöglichen Klangausbeute. Eine bessere Kombination zu diesem Preis wird nur schwer zu finden sein. Hierüber freuen sich Kenner und Individualisten.



Fotos: Joachim Zell

NAD C 520, NAD C 300, VISONIK E 352 MKII

Der dänische Hersteller NAD gilt schon seit Jahrzehnten als innovativer Vorreiter, der es vorzüglich versteht, sehr viel Klang in preisgünstige Komponenten zu packen. Das Design ist schlicht und klassisch. Mit dem kleinen Vollverstärker 3020i produzierten die Skandinavier einst den meistverkauften HiFi-Verstärker dieses Planeten. Der C 300 kann als direkter Nachfolger dieser Erfolgsstory gesehen werden. Zusammen mit dem CD-Player C 520 erhält man für gut 1000 Mark eine Kombination, die bezüglich Klangqualität wohl einmalig sein dürfte. Die Ausstattung fällt zwar vergleichsweise spartanisch aus, be-

steht jedoch durch klare Übersicht und Funktionalität.

Eine perfekte Ergänzung fanden wir in der überarbeiteten Visonik-Box E 352 MKII. Diese Lautsprecher sind ein hervorragendes Beispiel für einen audiophil anspruchsvollen Wandler, der dennoch jeden Patzer seitens der Software verzeiht. Zusammen mit den NAD-Komponenten musiziert diese schicke Zwei-Wege-Boxe so rund und gefällig, dass man glauben könnte, man hätte es mit einem Breitbänder zu tun. Die Anlage überzeugt mit einem ausgeprägten Charme, der mit Spielwitz und Hörspaß punktet. Mehr HiFi fürs Geld ist schwer zu finden.

CD-Player: NAD C 520
Preis: ca. DM 580
Vertrieb: Dynaudio
Tel.: 040/8531410

Verstärker: NAD C 300
Preis: ca. DM 580
Vertrieb: Dynaudio
Tel.: 040/8531410

Lautsprecher: Visonik E352 MKII
Preis: ca. DM 800
Vertrieb: Visonik
Tel.: 030/6134740